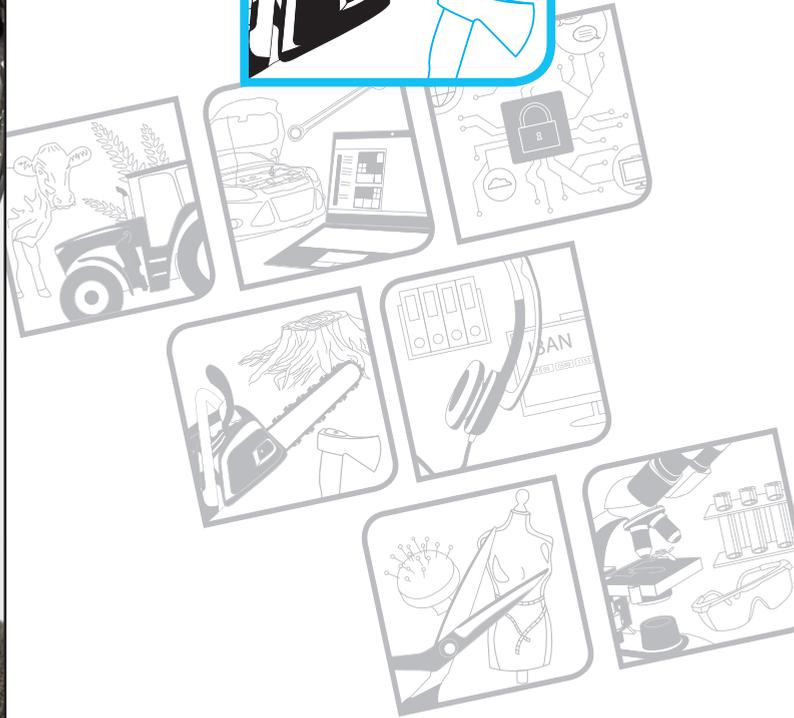




"Ich bin einfach gerne draussen in der Natur."

Pius Niederberger



**Meine Berufslehre
beim Kanton Aargau**

Ich möchte mich bewerben.
Informiere dich online über die offenen
Lehrstellen und reiche deine vollständige
Bewerbung ein: www.ag.ch/stellen



Forstwart/in EFZ



Departement Finanzen und Ressourcen
HR Aargau
Fachstelle Berufsbildung
E-Mail: berufslehre@ag.ch

© 2025 Kanton Aargau



Was du hier lernst

Als Forstwart/in EFZ bewirtschaftest und pflegst du den Wald. Deine Forstaufgaben richten sich nach der Jahreszeit.

Zu deinen zentralen Aufgaben im Winterhalbjahr zählt die Holzernte mit der Motorsäge. Vor dem Baumfällen triffst du die nötigen Sicherheitsvorkehrungen.

Du beurteilst die Bäume nach Art, Grösse und Schwerpunkt und bestimmst die genaue Fällrichtung. Nach dem Fällen entfernst du die Äste und sägst den Stamm je nach Holzqualität und Weiterverarbeitung zurecht.

Im Frühling und Sommer bist du für die Jungwaldpflege, das Erstellen von Hang- und Bachsicherungen sowie für den Unterhalt von Wegen zuständig. Du erkennst die Schäden, die durch Pflanzen, Tiere, Pilze und Menschen verursacht werden, und versuchst, diesen vorzubeugen.

Dort, wo Waldbäume nicht von sich aus keimen, pflanzt du diese nach einem Kulturplan an. Zudem bist du für die Wartung und Funktionstüchtigkeit der Werkzeuge und Geräte verantwortlich. Du schärfst regelmässig die Motorsägeketten und wartest die Maschinen.

Das Unfallrisiko bei Forstarbeiten ist gross. Forstwart/innen arbeiten deshalb äusserst aufmerksam und halten die Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften strikte ein. Der Beruf verlangt körperliche Fitness, Ausdauer und Konzentration.

Mit deiner Arbeit trägst du dazu bei, dass der Wald im ökologischen Gleichgewicht bleibt, seine Funktionen als Lebens-, Schutz- und Erholungsraum beibehält und wirtschaftlich genutzt werden kann.

Was du drauf hast

- Freude an der Arbeit im Freien
- Gute Beobachtungsgabe für Naturabläufe
- Verantwortungsbewusstsein und hohes Urteilsvermögen (Unfallrisiko)
- Selbstständigkeit
- Gute Gesundheit für körperlich anstrengende Arbeiten bei Wind und Wetter
- Körperkraft
- Technisches Verständnis für die Arbeit mit Maschinen und Geräten
- Spass an der Arbeit im Team
- Berufsbezogene ärztliche Eignungsabklärung

Welche Voraussetzungen du mitbringst

- Bezirksschul-, Sekundarschul- oder sehr guter Real schulabschluss

Was du erwarten kannst

- Jump-In (Einführungswoche) für neue Lernende
- 5 Wochen Ferien
- 3 Brückentage pro Jahr
- 2 zusätzliche freie Tage für das Nichtrauchen
- Beiträge an Schul- und Lehrmaterial
- Beiträge an Sprachaufenthalte, Diplome und Weiterbildungen
- Prämien von bis zu 1'000 Franken für gute Abschlussprüfungen
- Lehrabschlussevent
- Weiterbeschäftigung bei gutem Lehrverlauf
- 10 Lern-Halbtage für das Qualifikationsverfahren

Wie es nach der Lehre weitergeht

Die Entwicklungsmöglichkeiten nach der abgeschlossenen Berufslehre sind vielfältig:

- Weiterführende Berufsprüfungen mit eidgenössischem Fachausweis: Forstwart-Vorarbeiter/in, Forstmaschinenführer/in, Seilkran-Einsatzleiter/in, Baumpflegespezialist/in, Holzfachfrau/mann, Natur- und Umweltfachfrau/mann
- Die höhere Fachschule bietet dir die Möglichkeit, dich zum/zur dipl. Förster/in weiterzubilden
- Über das Studium an einer Fachhochschule kannst du als Bachelor of Science in Forstwirtschaft abschliessen

Wie deine Bewerbung zu uns kommt

Ein vollständiges Bewerbungsdossier ist die Grundlage für eine erfolgreiche Bewerbung. Generell enthält es folgende Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Oberstufe
- Referenzen
- Schnupperlehrbeurteilungen

Die Bewerbung kannst du uns über unsere Webseite www.ag.ch/stellen gerne zukommen lassen.

... unterwegs in meinem Berufsalltag.

